

***ALL GEMEINE
VORSCHRIFTEN***

***INTERNATIONAL DUTCH
CHAMPIONSHIP***

2024



Inhaltsübersicht

1. Organisation und registrierung	4
1.1 Organisation	4
1.2 IDC Lizenz	4
1.3 IDC Lizenz beantragen	4
1.4 CRT Motor Racelizenzkurs	5
1.5 IDC Rennen und IDC Klassen.....	5
1.6 Klassen Limitzeit 2024	5
1.7 Registrieren IDC Rennen	6
1.8 Anfragen Startnummern.....	6
1.9 Teilnahme an IDC Rennen mit einer IDC Tagelizenz	6
1.10 Persönliche Unfallversicherung.....	7
1.11 Teilnahme von IDC Lizenznehmern an FIM Rennen	7
1.12 Registrierungsgebühr.....	7
1.13 Teilnahmegebühr IDC Rennen 2024.....	7
1.14 Stornierung - Umbuchung	8
1.15 Minderjährige	8
2. Verhaltensregeln	8
2.1 Eigene Verantwortung	8
2.2 Anweisungen Officials.....	8
2.3 Regeln der Rennstrecke	8
2.4 Probestart	8
3. Das Motorrad.....	8
3.1 Technische Vorschriften International Dutch Championship	8
3.2 Technische Kontrolle	9
3.3 Motorradwechsel.....	9
3.4 Miettransponder TT Circuit Assen.....	9
3.5 Reifen	9
3.6 Kontrolle	9
4. Training und Rennen.....	9
4.1 Zeitplan.....	9
4.2 Wet Rennen (Wet Race).....	10
4.3 Start.....	10

4.4 Startprozedure IDC Rennen.....	10
4.5 Signale.....	10
4.6 Boxengaße	10
4.7 Sturz	10
4.8 Unterbrechung	11
4.8.1 Training	11
4.8.2 Rennen.....	11
4.9 Rennabbruch durch Code rot.....	11
4.10 Fortsetzung Qualifying und Rennen	11
4.11 Ergebnis	11
4.11.1 Qualifikation.....	12
4.11.2 Rennen.....	12
4.12 Proteste	12
4.13 IDC Ranglisten 2024.....	13
5. Verstöße.....	13
5.1 Verstöße	13
5.2 Strafen	14
5.3 Strafen Next Generation Bikes.....	14
5.4 Bilder, Meldung von Streckenposten.....	15
6. Rennleitung	15
6.1 Beschlüsse	15
6.2 Guter Verlauf	15
6.3 Abweichungen von Vorschriften.....	15
6.4 Nicht vorhergesehene Umstände.....	15
7. Verpflichtung und Haftung	15
7.1 Verpflichtung.....	15
7.2 Vorschriften.....	15
7.3 Anpassungen.....	15
7.4 Schadensersatz und Haftung.....	15

Allgemeine Vorschriften International Dutch Championship 2024

Version 05-01-2024

1. Organisation und registrierung

1.1 Organisation

Die International Dutch Championship (IDC) wird von IDC BV organisiert.

1.2 IDC Lizenz

Teilnehmer können durch Vorlage ihrer gültigen IDC Lizenz 2024 an IDC Rennens teilnehmen die von IDC BV organisiert werden.

1.3 IDC Lizenz beantragen

Die digitale Beantragung einer IDC Jahres- oder Tageslizenz 2024 und Startnummer ist für Fahrer möglich, die anhand von Ergebnissen und Rundenzeiten nachweisen können dass sie in den 3 Jahren vor der Beantragung an Motorrad Rennens teilgenommen haben.

Fahrer die über eine gültige Motorrad Rennenlizenz von anderen Organisationen als IDC BV verfügen und vorzeigen können, dass sie in den letzten 3 Jahre an Motorradrennen teilgenommen haben, können ebenfalls ihren IDC Lizenz 2024 beantragen.

Fahrer, die keine nachweisbare Motorrad Rennerfahrung auf Strecken ähnlich der TT Circuit Assen haben können bereits jetzt eine IDC-Jahres- oder Tageslizenz 2024 beantragen, erhalten diese aber erst, wenn sie den CRT Motor Racelizenzkurs oder einen gleichwertigen Motor Racelizenzkurs (der von der IDC-Organisation zu bewerten ist) bestanden haben.

Es ist also möglich bereits jetzt eine Startnummer für die IDC-Saison 2024 zu reservieren.

Die IDC-Lizenz wird erst nach erfolgreicher Absolvierung des CRT Motor Racelizenzkurs oder eines gleichwertigen Motor Racelizenzkurs erteilt.

Digitale Anträge für die IDC Lizenz 2024 finden Sie auf der Website: www.idcracing.de

Kosten IDC Jahreslizenz 2024 beträgt € 170,00.

Kosten IDC Tageslizenz 2024 betragen € 35,00 pro IDC Rennen.

Mit einer IDC-Tageslizenz ist es auch möglich, eine feste Startnummer zu reservieren.

Mit einer IDC-Tageslizenz können Sie an maximal 3 IDC-Rennen plus der IDC Endurance teilnehmen. Doppelte IDC-Rennen während einer Event zählen als ein IDC-Rennen.

Wenn ein Teilnehmer an mehr als 3 IDC-Rennen teilnehmen möchte, muss die IDC-Jahreslizenz 2024 beantragt werden. Die verbleibenden Kosten für die IDC-Jahreslizenz 2024 betragen € 65,00.

Lizenzbewerber für eine IDC Jahres- oder IDC Tageslizenz 2024 ab 70 Jahren müssen sich einer medizinischer Untersuchung bei einem Arzt unterziehen. Um für eine IDC Jahres- oder IDC Tageslizenz 2024 berechtigt zu sein, gelten dieselben Kriterien wie für die Erlangung einer Motorradführerschein. Der ärztlicher Untersuchungsbericht muss mit dem Lizenzantrag verschickt werden. Zusätzlich zum Untersuchungsbericht muss die, mit dem Antrag auf Erteilung einer IDC Jahres- oder Tageslizenz 2024 verbundene ärztliche Erklärung, ausgefüllt werden.

Bewerber mit einem gültigen Motorradführerschein sind von der medizinischer Untersuchung durch einen Arzt freigestellt.

1.4 CRT Motor Racelizenzkurs

Fahrer die Artikel 1.3 nicht erfüllen, dennoch an IDC Rennens teilnehmen möchten, müssen an den eintägige CRT Motor Racelizenzkurs teilnehmen oder einen gleichwertigen Motor Racelizenzkurs (von der IDC Organisation zu beurteilen) bestanden haben.

Die 4 Massenstarts, die zum CRT Motor Racelizenzkurs gehören müssen auch von anderen vergleichbaren Motor Racelizenzkursen durchgeführt worden sein. Fahrer, die den Motor Racelizenzkurs mit anderen Organisatoren als CRT absolviert haben und nicht nachweisen können dass sie 4 Starts mit mindestens 21 Fahrern absolviert haben, starten bei ihrem ersten IDC Rennen, unabhängig von ihrer Qualifikationszeit, in der letzten Startreihe.

1.5 IDC Rennen und IDC Klassen

IDC Rennen finden in mehreren Klassen mit einer Mindestaltergrenze und persönlichen Rundenzeiten statt (Referenz ist Rundenzeit trocken TT Circuit Assen).

Abhängig von Lizenzanträge sind die Klassen Limitzeiten vorbehalten.

Das Zusammenführen von IDC Klassen bei IDC Rennen ist möglich. Wenn in diesem Fall eine doppelte Startnummer vorhanden ist muss der Fahrer in der weniger schnellen Klasse dieses IDC Rennen mit einer anderen Startnummer fahren.

IDC Klasse	Altersgrenze	Rundenzeit TT Circuit Assen
Dutch ProClass 600	Ab 15 Jahren	Zwischen 1.52.0 Min. bis 2.12.0 Min.
Dutch Supersport	Ab 15 Jahren	Schneller als 1.52.0 Min.
Dutch ProClass 1000	Ab 17 Jahren	Zwischen 1.51.0 Min. bis 2.12.0 Min.
Dutch Superbike	Ab 17 Jahren	Schneller als 1.51.0 Min.

Fahrer, die in der IDC 2023 aktiv waren, können die Lizenz anhand der veröffentlichten Klasseneinteilung beantragen. Die Klassen Limitzeiten für 2024 wurden auf der Grundlage der 2023 gefahrenen Rennzeiten zurückgesetzt. Es ist möglich, eine Lizenz sowohl für die 600er als auch für die 1000er Klasse zu beantragen, aber nicht 2 Lizenzen für die 600er oder die 1000er Klasse. Die zweite Lizenz ist kostenlos.

1.6 Klassen Limitzeit 2024

Anhand der gefahrenen Rundenzeiten in den Rennen 2023 wurden die IDC-Fahrer, die 2023 aktiv waren, in Klassen eingeteilt und die Klassen Limitzeit 2024 ermittelt.

Sollte ein Fahrer in einem der ersten drei Rennen der Saison 2024 mehr als 50% der Rennrunden schneller als die festgelegte Klassen Limitzeit in seiner Klasse fahren wird er mit sofortiger Wirkung permanent befördert.

Die Anzahl der Runden für diese Wechsel ist wie folgt:

- beim Rennen über 6 Runden gelten 3 Runden
- beim Rennen über 7 und 8 Runden gelten 4 Runden
- beim Rennen über 9 und 10 Runden gelten 5 Runden
- beim Rennen über 11 und 12 Runden gelten 6 Runden

Der beförderte Fahrer muss eine andere Startnummer in der neuen Klasse beantragen oder seine Startnummer muss frei sein. Wenn ein Fahrer befördert ist, werden die gewonnenen Punkte nicht in die andere Klasse übertragen und der Fahrer wird aus der Klasse, in der er gefahren ist, entfernt. Nachdem ein Fahrer an seinen ersten 3 Rennen teilgenommen hat gibt es grundsätzlich keine weiteren Klassenwechsel.

1.7 Registrieren IDC Rennen

Jeder Teilnehmer an ein IDC Rennen muss über einen gültigen IDC Jahres- oder Tageslizenz des laufenden Jahres verfügen. Wenn Sie eine gültige IDC Lizenz besitzen, können Sie sich über die IDC Site für die von IDC BV organisierte IDC Rennen digital registrieren.

Registrierungen von IDC Jahreslizenznehmern gelten für Registrierungen von IDC Tageslizenznehmern bis zu 4 Wochen vor dem Datum des Event.

Die IDC Organisation teilt 5 Wochen vor eines Event mit ob Klassen zusammengeführt werden.

1.8 Anfragen Startnummern

IDC Jahreslizenzinhaber 2023, die in der Saison 2023 tatsächlich an IDC Events teilgenommen haben, können ihre Startnummer in der Zeit von 10. November bis zum 24. November 2023, ihre Startnummer für die Saison 2024 verlängern.

Ab 25. November 2023, können alle noch verfügbaren Startnummern beantragt werden.

IDC-Tageslizenzinhaber 2023 können ab 25. November 2023, eine feste, noch verfügbare Startnummer für die IDC-Saison 2024 beantragen.

Die in diesem Zeitraum beantragten Startnummern bleiben bis zum 1. März 2024 reserviert.

Für Fahrer, die bis zum 1. März 2024 die erforderlichen Unterlagen und Gebühren für den Lizenzantrag nicht bezahlt haben, wird die Reservierung der beantragten Startnummer annulliert. Fahrer die die Klasse wechseln können ihre Startnummer 2023 nicht vor 2024 behalten außer dass sie nach 20. November 2023 noch verfügbar ist.

Die Startnummern 1, 2 und 3 sind für die Top 3 Fahrer in der Gesamtwertung der IDC Rennen 2023 vorbehalten. Wenn die Top 3 Fahrer in der Gesamtwertung nicht mit die Startnummern 1, 2 und 3 fahren möchten werden diese Startnummern nicht ausgestellt.

IDC-Jahres- und Tageslizenzen 2024 werden bei der IDC Kick Off Party am Samstag, 20. Januar 2024, oder bei der Anmeldung zum ersten IDC Rennen am Samstag, 8. April 2024, auf dem TT Circuit Assen vergeben.

1.9 Teilnahme an IDC Rennen mit einer IDC Tagelizenz

Teilnehmer, im Besitz einer IDC Tageslizenz, bekommen keine Punkte, werden nicht mit in die allgemeine IDC Gesamtwertung aufgenommen und bekommen keine Siegerehrung.

1.10 Persönliche Unfallversicherung

IDC BV hat mit seinem Versicherungspartner Interpolis für seine IDC Lizenznehmer eine persönliche Unfallversicherung für die Teilnehmer an IDC Rennen abgeschlossen.

Die Versicherungsbedingungen finden Sie auf der IDC Site.

1.11 Teilnahme von IDC Lizenznehmern an FIM Rennen

Zwischen IDC BV und KNMV werden gegenseitige Lizenzen anerkannt für:

- IDC Dutch Supersport gegen KNMV (Dutch) Supersport
- IDC Dutch Superbike gegen KNMV (Dutch) Superbike

IDC Lizenzen für die Dutch ProClass 600, Dutch ProClass 1000 sind KNMV anerkannt.

IDC Jahreslizenzinhaber 2024, die 2024 an Rennen teilnehmen möchten die im FIM-Kalender 2024 aufgeführt sind, können beim KNMV einen einmaligen Zuschlag beantragen. Die Kosten für diesen Zuschlag betragen € 155,00, die an die KNMV zu zahlen sind, damit erhalten sie eine internationale KNMV Lizenz 2024.

Die Kosten für KNMV Lizenznehmer Supersport / Superbike für eine IDC Jahreslizenz 2024 betragen € 115,00.

1.12 Registrierungsgebühr

Das jährliche Registrierungsgebühr für die Teilnahme an der International Dutch Championship 2024 beträgt € 55,00 und muss gleichzeitig mit der Lizenzgebühr bezahlt werden.

Registrierungsgebühr und Lizenzgebühr werden auf einer Rechnung ausgewiesen.

Im 2024 ist es nur möglich, Lizenz-, Anmelde- und Startgebühren per Banküberweisung per Rechnung oder Ideal Payment zu bezahlen. Die Zahlung muss 4 Wochen vor der Event auf dem IDC-Konto gutgeschrieben sein. Die Barzahlung muss eine Event im Voraus erfolgen.

Lizenz- und Registrierungsgebühr müssen bis zum 1. März 2024 auf dem Konto der IDC gutgeschrieben sein. Geschieht dies nicht, wird der Lizenzantrag ohne Rücksprache annulliert. Die Anmeldegebühr für die Events ist 4 Wochen vor dem Eventtermin fällig. Sobald der Lizenzantrag genehmigt ist, werden die Rechnung und die Zahlungsoption in Ihrem Konto sichtbar sein, ebenso wie alle Rechnungen und Zahlungslinks pro Event, sobald Sie sich dafür angemeldet haben. Die Daten, die auf der Rechnung stehen sollen, können Sie bei der Anmeldung selbst eingeben.

1.13 Teilnahmegebühr IDC Rennen 2024

Teilnahmegebühr IDC Rennen TT Circuit Assen Typ 3 Tag = € 270,00.

Teilnahmegebühr IDC Rennen TT Circuit Assen Typ 2 Tag = € 295,00.

Teilnahmegebühr IDC 2-Tages Event Freitag 12. und Samstag 13 Juli, doppelte IDC Rennen TT Circuit Assen Typ 2 Tage = € 450,00.

Teilnahmegebühr doppelte IDC Rennen Motorsport Arena Oschersleben Samstag, 24. und Sonntag, 25. August 2024 = € 460,00.

Teilnahmegebühr Teams The 7 hrs of Assen mit halber Box € 1227,50 mit ganzer Box € 1300,00.

Teilnahmegebühr für IDC Rennen muss 4 Wochen vor dem Eventdatum beim Veranstalter eingegangen sein. Die Anmeldung ist erst endgültig, wenn das Teilnahmegebühr auf dem IDC-Bankkonto eingegangen ist.

1.14 Stornierung - Umbuchung

Sollten Rennen, aufgrund höherer Gewalt (schlechtes Wetter, Öl auf der Strecke usw.) abgesagt werden, erfolgt keine Rückerstattung durch den Veranstalter.

Wenn ein Teilnehmer ein Rennen absagt gibt es keine Rückerstattung. Eine Umbuchung von gebuchten IDC Rennen ist nur per E-Mail an info@idcracing.nl möglich.

1.15 Minderjährige

Vor der Teilnahme an der CRT Motor Racelizenzkurs oder den IDC Rennen sind minderjährige Fahrer (Fahrer unter 18 Jahre) verpflichtet eine von einem Elternteil oder Erziehungsberechtigten unterschriebene Einverständniserklärung beim Veranstalter ein zu reichen.

2. Verhaltensregeln

2.1 Eigene Verantwortung

Der Fahrer verhält sich, wie es von einem guten und sportlichen Fahrer zu erwarten ist.

Das Wichtigste ist dass der Fahrer selber verantwortlich ist für seine Sicherheit und dass der Fahrer sicherstellt dass die Sicherheit anderer Fahrer nicht unnötig gefährdet wird.

Der Fahrer ist immer verantwortlich für das Verhalten seiner Teammitglieder.

Fahrer, Eltern und Erziehungsberechtigte sind sich der Tatsache bewusst, dass sie selbst, oder die Personen für die sie die Verantwortung tragen, an einer Sportart mit erhöhtem Risiko teilnehmen.

2.2 Anweisungen Officials

Der Fahrer folgt den Anweisungen der Officials.

2.3 Regeln der Rennstrecke

Der Fahrer hält sich an die Regeln der Rennstrecke. Burnouts und Wheelys sind sowohl in das Fahrerlager, auf die Strecke und in der Boxengasse nicht erlaubt. Wenn die Fahrer die Regeln der Rennstrecke nicht befolgen, was zu Sanktionen / Bußgeldern und / oder Kosten für Reparaturen führt, müssen diese vom Fahrer durchgeführt, erfüllt und bezahlt werden.

Hunde sind auf dem Fahrerlager nicht erlaubt, Assistenzhunde sind erlaubt..

2.4 Probestart

Ein Probestart auf dem TT Circuit Assen ist nur in der dafür vorgesehenen Raum am Ende der Boxengasse erlaubt. Der Probestart ist nur beim Anfang des Qualifyings erlaubt und nicht erlaubt beim Anfang der Rennen. Ein Probestart ist bei allen anderen Rennstrecken nicht erlaubt.

3. Das Motorrad

3.1 Technische Vorschriften International Dutch Championship

Das Motorrad muss den Bestimmungen der technischen Vorschriften IDC 2024, die für die entsprechende Klasse zutreffen, folgen. Stellt sich während des Trainings heraus dass das Motorrad die Bestimmungen nicht erfüllt wird der schnellste Trainingszeit gelöscht.

Stellt sich während der Rennen heraus dass das Motorrad die Bestimmungen nicht erfüllt folgt eine Disqualifizierung.

3.2 Technische Kontrolle

Bei jeden IDC Rennen muss vor Anfang des ersten Trainings das Motorrad technisch kontrolliert werden.

Der Motor wird normalerweise auf dem TT Circuit Assen im Technozentrum kontrolliert:

- für Rennen an Typ 3 Tagen: Vorabend des Rennens von 19.30 bis 21.30 Uhr
- Tag des Rennen ab 07.30 Uhr
- für Rennen an Typ 2 Tagen: Vorabend des Rennens von 19.30 bis 21.30 Uhr
- Tag des Rennens ab 08.30 Uhr
- zu anderen Zeiten werden diese vor das Event veröffentlicht
- Technische Kontrolle und Nachprüfungen finden auf dem TT Circuit Assen im Technozentrum statt, auf anderen Rennstrecken an einem noch zu bestimmenden Ort.

3.3 Motorradwechsel

Der Fahrer fährt die Training und Rennen auf demselben Motorrad. Falls das Motorrad wegen Schäden oder Defekten ausfällt, kann der Technischen Kommission oder der Rennleiter das Einsetzen eines anderen Motorrads erlauben. Das Ersatzmotorrad muss ebenfalls vor der Teilnahme des Trainings oder Rennen technisch kontrolliert werden.

3.4 Miettransponder TT Circuit Assen

Teilnehmer haftet für den Verlust und/oder Diebstahl des roten Miettransponders. Wird der Leihtransponder nicht innerhalb von 2 Wochen nach dem Datum der Event zurückgegeben, müssen die Kosten für den Leihtransponder vom Fahrer an den TT Circuit Assen gezahlt werden. Die Kosten betragen € 390,00 exkl. MwSt.

3.5 Reifen

Die Wahl der Reifen (Slick-, Profil- und Regenreifen) ist frei und ist Verantwortung des Fahrers. Teilnehmer bringt seine eigenen alten Reifen zurück. Sollte dies nicht der Fall sein, wird ein Bußgeld von 25,00 € pro Reifen fällig.

3.6 Kontrolle

Rennleiter und/oder Technischen Kommission, bestimmt ob ein oder mehrere Motorräder nach einem Training oder Rennen kontrolliert werden müssen. Der Fahrer und sein Team müssen dabei kooperieren. Bei keine Kooperation folgt Disqualifikation.

4. Training und Rennen

4.1 Zeitplan

Ein Renntag besteht in der Regel aus 2 Qualifikations und ein Rennen.

Der Organisator erstellt für jeden IDC Rennen einen Zeitplan welcher im voraus veröffentlicht wird.

Der Organisator bestimmt ob das Rennen einen Auslaufrunde bekommt.

Die Reihenfolge in der die Klassen laufen wechselt pro IDC Rennen nach einem festen Plan, ausnahmen sind möglich.

Wenn der Tagesverlauf dadurch verbessert wird, kann der Rennleiter vom Zeitplan abweichen.

Notfälle und drohende Überschreitung des Lärmgrenzwertes können die Folge für Abweichungen sein.

4.2 Wet Rennen (Wet Race)

IDC Rennen werden als "Wet Rennen" (Wet Race) durchgeführt. Dies bedeutet, dass die Trainings und Rennen nicht aufgrund der Wetterbedingungen unterbrochen werden, es sei denn, die Rennleitung entscheidet in Ausnahmesituationen anders. Der Fahrer und/oder das Team sind für die Wahl der Reifen während des Trainings und der Rennen verantwortlich.

4.3 Start

Der Start eines Trainings oder der Aufwärmrunde darf von der Vorstart, im Fahrerlager beim letzten Tor, oder von der eigenen Box aus.

Fahrer, der die Vorstart oder die Boxengasse nicht innerhalb einer Minute nach Beginn der Aufwärmrunde verlassen hat, muss das Rennen am Ende der Boxengasse anfangen sobald das Licht ende Boxengasse grün leuchtet.

Helfer und Zuschauer dürfen sich während des Starts nicht an der Boxenmauer aufhalten, sie müssen sich hinter den farbigen Linien in der Boxengasse aufhalten.

Fotografen, die einen Medienjacke tragen, dürfen am Start an der Boxenmauer stehen.

4.4 Startprozedure IDC Rennen

Der Fahrer kennt die am Rennstrecke gehandhabte Startprozedur.

In den folgenden Situationen ist es ein Fehlstart:

- Starten vom falschen Startplatz.
- Überholen des Safety Cars wenn dieses bereits hinter dem Startfeld steht.
- Vorwärtsbewegen während die Startlichter rot leuchten, auch wenn der Startstreifen nicht überschritten wird.
- Starten bevor die rote Startlichter erlöschen

Ein Fahrer mit Probleme auf dem Startfeld macht dies sofort deutlich durch beidhändiges Winken über dem Kopf.

Beim unterbrochenen Start entscheidet der Starter die Art und Weise des Neustarts.

4.5 Signale

Der Fahrer kennt und befolgt die Regeln für die auf der Strecke verwendeten Lichter, Digiflags und Flaggen.

4.6 Boxengasse

Der Fahrer ist in der Boxengasse besonders vorsichtig. Die Höchstgeschwindigkeit in der Boxengasse beträgt 60 km/h. ausgenommen der Rennleiter bestimmt eine andere Geschwindigkeit.

4.7 Sturz

Nach jedem Sturz muss der Motor sofort zum Kontrolle ins Technozentrum und der gestürzte Fahrer muss im Medizinischen Zentrum überprüft werden.

Der Fahrer darf erst dann wieder an einem Training oder Rennen teilnehmen wenn das medizinische Zentrum eine Freigabe erteilt hat.

4.8 Unterbrechung

4.8.1 Training

Wenn ein Training unterbrochen wird, bestimmt der Rennleiter ob und wann das Training vorgesetzt wird.

4.8.2 Rennen

Wenn ein Rennen durch Code rot unterbrochen wird bestimmt der Rennleiter ob und wann das Rennen vorgesetzt wird.

Nach der ersten Unterbrechung handhabt der Rennleiter folgenden Plan:

Anzahl vom Fahrer auf Platz 1 gefahrene Runden	Fortsetzung	Anzahl noch zu fahrende Runden	Wer teilnehmen darf
weniger als 2 Runden	Neustart	Rennleiter bestimmt, aber mindestens 6 Runden	Alle dazu fähige Fahrer
2 bis einschließlich 5 Runden	Rennen in 2 Teile	Rennleiter bestimmt	Alle Fahrer, die vor der Anleitung zur Unterbrechung noch im Rennen waren
6 oder mehr Runden	Ende Rennen	-	-

Ist ein Neustart, (mit mindestens 6 Runden) oder ein Rennen in zwei Teilen mit insgesamt 6 Runden nicht möglich, werden keine Punkte für die Gesamtwertung vergeben. Im Falle eines zweigeteilten Rennens wird für Rennen 2 die gleiche Startaufstellung wie für Rennen 1 verwendet.

4.9 Rennabbruch durch Code rot

Wenn ein Rennen mittels Code rot unterbrochen wird, darf eine gefallene Fahrer die medizinisch zugelassen ist und wo der Motor nach Technisch Kontrolle zugelassen ist, oder wo der zweite Motor bei der technischen Kontrolle zugelassen ist, beim Neustart wieder teilnehmen.

Wenn ein Rennen mittels Code rot unterbrochen wird, darf einen Fahrer die mit Pech gestoppt ist und wo der Motor bei der Technische Kontrolle zugelassen ist oder wo der zweite Motor bei der technischen Kontrolle zugelassen ist, beim Neustart wieder teilnehmen.

Wenn ein Rennen, mittels Code rot unterbrochen ist, gilt die Reihenfolge der Runde zuvor als Endergebnis.

Gestürzte Fahrer / Fahrern die direkt bei einem Sturz mit Ergebnis Code rot beteiligt sind werden nicht in die endgültigen Ergebnisse aufgenommen.

4.10 Fortsetzung Qualifying und Rennen

Nach einem Sturz ist es nicht erlaubt die Qualifikation oder Rennen fort zu setzen.

Eine Ausnahme von dieser Regel gilt nur für die IDC Endurance.

4.11 Ergebnis

4.11.1 Qualifikation

Nach einer Qualifikation legt der Rennleiter die Qualifikationszeiten fest.

Nach der letzten Qualifikation legt der Rennleiter die Startaufstellung für das Rennen fest an Hand der Qualifikationszeiten. Unter besonderen Bedingungen kann der Rennleiter hiervon abweichen.

4.11.2 Rennen

Nach dem Rennen wird das Ergebnis vom Rennleiter ermittelt.

Die Transponderzeit ist der einzige bestimmende Faktor für das Ergebnis.

Ein Fahrer der in der letzten Runde nicht in der vorgeschriebenen Kleidung, in Kontakt mit seinem Motorrad die Ziellinie fahrend überquert wird nicht in das Ergebnis einbezogen.

Dieser Fahrer erhält im Endergebnis eine DNC (Did Not Classified) hinter seinem Namen.

Ein Fahrer mit einer IDC Tageslizenz erhält den Buchstaben G vom Gastfahrer für seine Startnummer.

Der Gastfahrer wird auf dem Ergebnis an die Unterseite der Leiste als - Not Classified - mit DNC und dem Buchstaben G angezeigt.

Während des Rennens wird auf dem Monitor, in der Tabellenspalte Current Position (C pos), die tatsächliche Position des Fahrers oder das Team angezeigt nachdem eine Zeitstrafe verarbeitet wurde.

4.12 Proteste

Schriftliche Proteste müssen innerhalb von 30 Minuten nach dem offiziellen Ergebnis des Rennens beim Rennleiter eingereicht werden. Der Rennleiter wird so schnell wie möglich über den Protest entscheiden. Der Protest der Aussprache ist verbindlich und endgültig.

Technischen Protest einreichen

Verfahren zur Einreichung eines technischen Protestes bezüglich der angeblichen Beteiligung an IDC Rennen mit einem Motor der technisch nicht den IDC Vorschriften entspricht.

1. Proteste müssen während des Rennens beim Rennleiter eingereicht werden. Der Protest ist vom Petenten unterzeichnet.
2. Der Protest beschreibt den Protest gegen den eingereicht wird.
3. Protestkosten belaufen sich auf € 250,00 und werden gleichzeitig mit dem Protest an den Rennleiter übergeben.
4. Fahrer, gegen die Protest erhoben wird, sind für einen Mechaniker verantwortlich der Arbeiten an dem Motor ausführt der für den Protest erforderlich sind.
Im Falle einer Demontage des Motors werden die Kosten und Aktivitäten zwischen den Parteien und der Organisation besprochen.
5. Der Fahrer, oder Vertreter des Fahrers gegen den ein Protest eingereicht ist, ein Mechaniker, zwei Mitglieder Technische Kommission und Rennleiter(n) sind während der Inspektion anwesend.
6. Wenn ein Protest gewährt wird erhält der Petent die Protestgebühr in Höhe von € 250,00.

7. Wenn kein Protest gewährt wird verfällt das Protestgebühren von € 250,00 an den Fahrer gegen den Protest eingereicht wird.
8. Die Protestverkündung ist verbindlich und endgültig.

4.13 IDC Ranglisten 2024

Die Wertung bei IDC Rennen ist:

Punkteverteilung IDC Wertung					
Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte
1	100	16	52	31	37
2	85	17	51	32	36
3	75	18	50	33	35
4	70	19	49	34	34
5	66	20	48	35	33
6	63	21	47	36	32
7	61	22	46	37	31
8	60	23	45	38	30
9	59	24	44	39	29
10	58	25	43	40	28
11	57	26	42	41	27
12	56	27	41	42	26
13	55	28	40	43	25
14	54	29	39	44	24
15	53	30	38		

Der Fahrer mit der schnellsten Runde im Rennen erhält 3 Extrapunkte.

In den folgenden IDC Klassen wird eine Wertung geführt: Dutch ProClass 600, Dutch ProClass 600 NG, Dutch ProClass 1000, Dutch Supersport, Dutch Supersport NG, Dutch Superbike.

Bei gleicher Punktzahl am Ende der Meisterschaft bekommt der Fahrer mit mehr 1er Plätzen die höhere Position, darauf gelten die Anzahl an 2er, 3er Plätzen und so weiter.

Wenn es denn noch Gleichheit gibt ist die Position beim letzten Rennen maßgebend.

Es werden nur Punkte vergeben an Fahrer die sich für der Rennen qualifiziert haben.

5. Verstöße

5.1 Verstöße

Bei Verstößen gegen die Regeln kann der Rennleiter einem Fahrer bei Zuwiderhandlung eine Verwarnung aussprechen oder eine Strafe auflegen.

5.2 Strafen

Strafe folgt immer bei:

- Überholen unter der gelben oder weißen Flagge ohne den Überholten Fahrer danach vorbei zu lassen
- nicht rechtzeitige anhalten bei einer schwarzen Flagge oder schwarzen Flagge mit orangen Kreis
- Überholen unter Code rot
- Fortsetzung Trainings, Qualifikation oder Rennen nach einem Sturz
- Burn out im Fahrerlager oder auf der Strecke: 20 Sekunden Zeitstrafe
- ein falscher Start: Zeitstrafe von 20 Sekunden
- überschreiten des dynamischen Lärmgrenzwert von 101 dBA
- überschreiten der statischen Lärmgrenzwert von 102.9 dBA
- fahren mit einem Schalldämpfer / einer Auspuffanlage ohne IDC Aufkleber 2024, die Position des IDC Aufklebers bestimmt ob ein dBA Killer bei der Lärmmessung angebracht war oder nicht
- Überschreitung Track Limits während des Qualifyings: Streichung schnellsten Rundenzeit
- Überschreitung Track Limits während des Rennens: Zeitstrafe von 20 Sekunden
- einen Probestart zu Beginn der Aufwärmrunde am Ende der Boxengasse durchführen: Zeitstrafe von 20 Sekunden

Der Rennleiter kann folgende Strafen auferlegen:

- beim Verstoß während des Qualifikation: Streichung der schnellsten Qualifikationzeit
- beim Verstoß während der Rennen: Zeitstrafe von 20 Sekunden
- Disqualifikation wenn der dynamischen Lärmgrenzwert überschritten wird
- Disqualifikation wenn der statischen Lärmgrenzwert überschritten wird

Die folgenden Regeln gelten bei Überschreitung der maximalen Geschwindigkeit von 60 Km. pro Stunde in der Boxengasse am selben Tag.

- Erste Verstoß: Warnung
- Zweite Verstoß: Streichung der schnellsten Qualifikationzeit
- bei einem Verstoß während der Rennen: Zeitstrafe von 20 Sekunden

Beim Verstöße während Training, Qualifikation und Rennen: Disqualifikation oder Ausschluss der weiteren Teilnahme der IDC Rennen wenn es zu einem wiederholtem Verstoß gekommen ist und/oder wenn die Schwere des Verstoß nach dem Urteil des Rennleiters es rechtfertigt.

5.3 Strafen Next Generation Bikes

Strafen für Verstöße im Zusammenhang mit Next Generation Bikes:

- nicht zeigen können/wollen die korrekte Firmware und Manufacturer Map nach dem Ende des Trainings oder Qualifikation: Zurückversetzung auf den letzten Platz in der Startaufstellung
- nicht zeigen können/wollen die korrekte Firmware und Manufacturer Map nach dem Ende des Rennens: Disqualifikation

Gegen die beantragte Kontrolle, die Feststellung durch die Technische Kommission und die Strafe ist kein Protest möglich.

5.4 Bilder, Meldung von Streckenposten

Nur von Racecontrol aufgenommene Bilder können im Falle eines Verstoßes als Beweis dienen. Nur Meldungen von diensthabenden Streckenposten können im Falle eines Verstoßes als Beweislast dienen.

6. Rennleitung

6.1 Beschlüsse

Beschlüsse des Rennleiters sind bindend und nicht verhandelbar aufgrund von Beschwerden oder Berufungen.

6.2 Guter Verlauf

Der Rennleiter kann nach seiner Auffassung Beschlüsse und Maßnahmen erwählen die einen guten Verlauf des Training, Qualification und Rennen gewährleisten.

6.3 Abweichungen von Vorschriften

Der Rennleiter kann von den Regeln abweichen wenn die Umstände dieses gewährleisten.

6.4 Nicht vorhergesehene Umstände

Falls Umstände auftreten, die nicht in den IDC Vorschriften erfasst sind, ist der Rennleiter dazu ermächtigt Beschlüsse und Maßnahmen zu erstellen die seiner Meinung nach notwendig sind.

7. Verpflichtung und Haftung

7.1 Verpflichtung

Teilnahme am IDC Rennen bedeutet für den Fahrer und sein Team dass er / Vorschriften und zusätzlich aufgestellten Regeln des Organisators akzeptiert und sich daran hält.

7.2 Vorschriften

Die folgenden Vorschriften werden angewendet:

- Allgemeine Vorschriften IDC 2024
- Technische Vorschriften IDC 2024 für die Klassen in denen der Fahrer teilnimmt
- Besondere Vorschriften IDC 2024 mit ergänzenden Regeln die ein Organisator für einen besonderen IDC Rennen aufstellt

7.3 Anpassungen

Der Organisator kann die Vorschriften, auch während der Saison, anpassen wenn er zu dem Urteil gelangt dass es Notwendig für eine gute Organisation oder einen guten Verlauf der Rennen ist. Der Organisator muss die Anpassungen zeitig an die Fahrer die bei ihm registriert sind weiterleiten.

7.4 Schadensersatz und Haftung

Motorsport birgt Risiken. Der Fahrer ist sich dessen bewusst und nimmt diese Risiken in Kauf. Teilnahme am IDC Rennen bedeutet, dass der Fahrer (und sein / ihr Team), ebenfalls akzeptieren dass gegen den Organisator, und denjenigen der für den Organisator agiert, kein Anspruch auf Schadensersatz geltend gemacht werden kann, auch wenn der Schaden durch oder während der Teilnahme entsteht oder damit verbunden ist. Nach allgemeinen Maßstäben des Motorsports hiervon ausgenommen ist das grobe fahrlässige Verschulden des Organisators. Natürlich Personen, wozu Officials zählen die für den Organisator agieren, können nicht persönlich haftbar gemacht werden es sei denn es liegt eine vorsätzliche Schadenszufügung vor.

Der TT Circuit Assen arbeitet mit digitalen Flaggentafeln, sogenannte „Digiflags“.
Die Digiflags befinden sich an 18 Positionen entlang der Strecke und eine digitale Informationstafel am Start / Finish. Digiflags können durch Flaggensignale der Streckenposten ergänzt oder unterstützt werden.

	Grüne Flagge - Strecke frei / Ende der gefährlichen Situation / Ende der Neutralisierung, überholen ist (weiter) erlaubt; wird in die ersten Runde der Session gezeigt um die Position der Digiflags an zu zeigen
	Gelbe Flagge - Unfall / Gefährliche Situation im nachfolgenden Streckenabschnitt unmittelbar neben die Strecke, Geschwindigkeit deutlich reduzieren, Überholverbot bis zur grünen Flagge
	Doppelte Gelbe Flagge - Unfall / Gefährliche Situation im nachfolgenden Streckenabschnitt auf der Strecke, Geschwindigkeit deutlich reduzieren, vorbereitet sein auf Richtungsänderung oder anhalten, Überholverbot bis zur grünen Flagge
	Gelb / Rot gestreifte Flagge - Achtung, Rutschgefahr im nachfolgenden Streckenabschnitt z.B. durch Öl, Wasser oder Kies
	Weißer Flagge mit diagonalen roten Kreuz - (Beginn) des Regens im folgenden Streckenbereich <i>diese Flagge wird nur an Trackdays mit Motorrädern verwendet</i>
	Rote Flagge, wird gleichzeitig auf allen digitalen Flaggentafeln angezeigt - die Session wird unterbrochen oder abgebrochen, Geschwindigkeit deutlich reduzieren, Überholverbot, Boxengasse einfahren, warten auf Anweisungen
	Violette Flagge / Code 60, wird gleichzeitig auf allen digitalen Flaggentafeln angezeigt - Neutralisierung, Überholverbot, Geschwindigkeit auf maximal 60 km/h reduzieren, gegenseitigen Abstand halten
	Blaue Flagge - du wirst überholt, oder du wirst bald, von einem schnelleren Fahrer überholt werden, während die Training und Race fährst du weiterhin deine eigenen Fahrlinie
	Schwarz-Weiß karierte flagge - Ende Training, gleichzeitig auf allen digitalen Flaggentafeln angezeigt, Überholverbot, bei nächster Gelegenheit in die Boxengasse einfahren; beim Ende Race nur beim Start / Ziel angezeigt; beim einfahren Boxengasse auf andere Fahrer achten
	Noise dB - Lärmverstoß: Halt in der Boxengasse angezeigte Startnummer: Pflicht bei der ersten Gelegenheit in die Boxengasse einfahren und sich beim Marshall melden
	Technische Flagge - (möglicher) technischer Defekt; sofort die Strecke verlassen (z.B. durch Ölleckage), angezeigte Startnummer: Pflicht, die Strecke so schnell wie möglich zu verlassen und an einem sicheren Ort anzuhalten
	Schwarze Flagge - Halt in der Boxengasse; angezeigte Startnummer: Pflicht, bei der ersten Gelegenheit in die Boxengasse einfahren und sich beim Marshall melden
	Boxengasse einfahren - Halt in der Boxengasse; Pflicht, bei der ersten Gelegenheit in die Boxengasse einfahren
	Pfeil - Folgen Sie die Richtung des Pfeils: benutzen Sie die Abkürzung die Streckenabkürzung bei der ersten Gelegenheit nutzen